DIE GROSSE

TIERHEIM-CHECKLISTE

So helfen Sie richtig!

Diese Checkliste unterstützt Sie dabei, strukturiert und nachhaltig Tierheimen und Tierschutzvereinen zu helfen – auf sachliche, wirksame und planbare Weise.

Wie finden Sie ein seriöses Tierheim?

- Achten Sie auf Transparenz, z. B. durch Jahresberichte oder klar kommunizierte Versorgungsschwerpunkte.
- Persönliche Besuche können helfen, einen realistischen Eindruck zu gewinnen.
- Prüfen Sie die Trägerschaft (z. B. gemeinnützig, eingetragener Verein) und den Umgang mit Spenden.
- Seriöse Einrichtungen sprechen offen über ihre Kapazitäten, Herausforderungen und Bedarfe.

Was dürfen Sie spenden – und was nicht?

- Geeignet: Futter in geschlossener Originalverpackung, Decken, Zubehör – jeweils nach Rücksprache mit dem Tierheim.
- Nicht sinnvoll: Abgelaufene Ware, Medikamente, stark beschädigte oder ungeeignete Artikel.
- Am besten ist es, vorab nach konkreten Bedarfen zu fragen, bevor Sachspenden gebracht oder versendet werden.

www.tierheimsponsoring.de

Was sind Versorgungspakete?

- Tierheime können selbstständig Futter abrufen, sobald sie Bedarf haben und ihr Konto gedeckt ist.
- Die Pakete basieren auf einem punktgenauen Versorgungskonto, das dem jeweiligen Tierheim zugeordnet ist.
- Die Versorgung erfolgt zentral und gebündelt über ein eigenes Lager- und Logistiksystem, das den Heimen Aufwand erspart.
- Tierheime können selbstständig Futter abrufen, sobald ihr Bedarf gedeckt und ihr Konto gedeckt ist.

Was tun bei Überforderung? – Tipps für emotionales Gleichgewicht

- Legen Sie klare persönliche Grenzen fest – auch ehrenamtliches Engagement braucht gesunde Rahmen.
- Setzen Sie auf kontinuierliche statt punktuelle Hilfe, um langfristig handlungsfähig zu bleiben.
- Der Austausch mit anderen engagierten Personen kann emotional entlasten und motivieren.
- Planen Sie bewusst Zeit für Rückzug, Entlastung und Selbstfürsorge ein.

Wie können Sie trotz wenig Zeit sinnvoll helfen?

- Setzen Sie auf strukturierte Unterstützung wie Versorgungspakete, die ohne administrativen Aufwand für das Tierheim funktionieren.
- Teilen Sie sachliche Informationen über Tierschutzmodelle mit verlässlicher Wirkung.
- Hinweise an Bekannte oder Multiplikatoren im beruflichen und privaten Umfeld können zusätzliche Wirkung entfalten.
- Eine informierte Entscheidung wirkt nachhaltiger als impulsive Einzelaktionen.

Ihre persönliche Aufgaben-Übersicht (optional)

- [ ] Habe ich mich über die aktuelle Situation in einem Tierheim informiert?
- [ ] Habe ich geprüft, welche Form der Unterstützung in meinem Fall sinnvoll ist?
- [ ] Habe ich konkrete Hilfe umgesetzt oder vermittelt?
- [ ] Habe ich meinen Beitrag regelmässig reflektiert?

Hinweise zur Weitergabe und Multiplikation

- Sie können Informationen zur Versorgung strukturiert weitergeben, etwa an Kolleginnen und Kollegen, Bekannte oder Institutionen.
- Für Institutionen, Unternehmen oder Verbände bestehen gesonderte Informationsmöglichkeiten.
- Auch Empfehlungen im Rahmen von Netzwerken können zur nachhaltigen Versorgung beitragen – immer sachlich, ohne Druck.

Versorgung ermöglichen – strukturiert und dauerhaft

Wenn Sie ein Tierheim gezielt entlasten möchten, können Sie über ein Versorgungspaket zur regelmässigen Bereitstellung von hochwertigem Futter beitragen.

Die Versorgung erfolgt zentral, planbar und transparent – ohne zusätzlichen Aufwand für das Tierheim.

Empfehlen Sie diese Möglichkeit auch gern weiter – z. B. an Bekannte, Organisationen oder Unternehmen, die sich engagieren möchten.

So entsteht nachhaltige Hilfe, von der viele Tierheime langfristig profitieren.

IMPRESSUM

FFTIN – TIERHEIMSPONSORING GmbH & Co. KG
Carl-Borgward-Strasse 14
72108 Rottenburg, Deutschland

Telefon: 07472 988660
Fax: 07472 9886666
E-Mail: info@tierheimsponsoring.de
Webseite: www.tierheimsponsoring.de

USt-ID: DE296165832
Steuer-Nr.: 86130/51607
Sitz und Gerichtsstand: Amtsgericht Rottenburg
Geschäftsführer: Stefan Schäffer